

---

**CARLOS FOUQUET (1897-1980)**

(Luana de Julio de Camargo)

2010

---

**Henneke**

Henneke, kannst über Sommer  
Bei mir bleiben als mein Knecht,  
Sollst den alten Lohn verdienen,  
Weisst, ich zahle dir nicht schlecht,  
Treibst den Pflug durch meinen Acker,  
Sorgst für Scheune, Pferd und Kuh  
Und erhältst am Martinstage  
Ein Paar neue Schuh.

Schiffer, spricht er, lieber Herre,  
Braucht Ihr keinen Schiffersmann?  
Will bei Sankt Georgen schwören,  
Dass ich tapfer fechten kann.  
Spricht der Schiffer: Bist willkommen,  
Topp, zum Schoppen Drucksteinbier,  
Henneke, hab dich erwartet,  
Morgen fahren wir.

Bauer, spare dir die Rede,  
Ohne Ruhe, Tag für Tag,  
Früh und spät, ich muss mich plagen;  
Tu die Arbeit wer da mag,  
Pferd und Kuh, die füttere selber,  
Schuhe hin und Schuhe her!  
Lieber will ich Schiffsmann werden  
Auf dem blauen Meer.

Ach, da dämmern böse Tage  
Für den neuen Mann an Bord,  
Winde pfeifen, Wogen rollen,  
Und er wimmert kaum ein Wort,  
Und er seufzt: o hätt ich wieder  
Einen Pflug in meiner Hand,  
Ständ ich nur mit beiden Beinen  
Erst auf festem Land.

Henneke lässt Kleider machen,  
Kleider nach dem neusten Schnitt,  
Henneke kauft einen Ranzen,  
Bringt sich hundert Dinge mit,  
Gürtet rasch ein Schwert zur Linken  
Wie ein stolzer Krieger soll  
Und ist schon zuweg nach Bremen,  
Kühner Träume voll.

Herr, ich bin so sterbensmüde,  
Würgt und fleht er, gebt mich frei,  
Lasst mich ziehn im nächsten Hafen --  
Hilfe, Hilfe, steht mir bei!  
Grollt der Schiffer: Nichts zu hoffen,  
Ackermaus bleibt Ackermaus.  
Henneke greift seinen Ranzen,  
Schnürt und eilt nach Haus.

Bauer, darf ich wiederkehren  
Und dir dienen als dein Knecht?  
Wind und Wellen auf dem Meere,  
Die gefallen mir nicht recht;  
Möchte pflügen gern und hacken  
Und besorgen Pferd und Kuh  
Und erbitt zum Martinstage  
Ein Paar neue Schuh.

Carlos Fouquet

Literatura Brasileira de Expressão Alemã  
PROJETO DE PESQUISA COLETIVA  
[www.martiusstaden.org.br/Rellibra.aspx](http://www.martiusstaden.org.br/Rellibra.aspx)

**Fonte:**

*Deutsche Nachrichten*, São Paulo, 27.11.1948, p.s.n.